Das Kundenmagazin der energieversorgung dormagen gmbh | Frühjahr 2018

evdnews

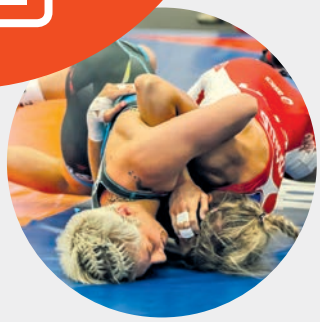
Ausgezeichnet!
evd ist wieder TOP-Lokalversorger

Neues evd-Kundenforum
Auf der Mathias-Giesen-Straße 13

Seit Jahresbeginn neue Stadtmarke
Interview mit Michael Bison

evd
energieversorgung dormagen

Kulturhighlight



Grand Prix der Ringerinnen 2018

Beim Grand Prix der Bundesrepublik Deutschland vom 18. bis 20. Mai 2018 kämpfen wieder Ringerinnen aus vier Kontinenten und circa 22 Nationen um Podestplätze und Medaillen. Darunter sind viele Athletinnen, die bei nationalen und internationalen Wettbewerben erfolgreich waren. Auf die Matten im TSV Bayer Sportcenter gehen Kadettinnen, Juniorinnen und Frauen in diversen Gewichtsklassen.

5 Gründe für Ihre evd

Auch als Video:
https://www.youtube.com/watch?v=vNwL2rr9ZTk

evd-Geschäftsführer Klemens Diekmann: „Kundennähe und Versorgungssicherheit sind uns sehr wichtig"

1. Wir investieren in Dormagen

Die evd investiert jedes Jahr in den Ausbau und die Instandhaltung der Netze in Dormagen. Als lokaler Energieversorger sorgen wir für die Infrastruktur vor Ort, und sollte es Mal ein Problem geben, sind wir für Sie da: 24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche und 365 Tage im Jahr.

2. Wir sichern die Wertschöpfung vor Ort

Die evd arbeitet mit Unternehmen aus Dormagen und der Umgebung zusammen. Damit sichern wir viele Arbeitsplätze und die Wertschöpfung vor Ort, denn das investierte Geld bleibt hier bei uns in Dormagen. Mit Umweltunterricht an Schulen und in Kitas sorgen wir dafür, dass auch die nachfolgende Generation lernt, unsere Umwelt zu schützen.

3. Wir fördern grüne Energie

Mit dem Bau des ersten Freiflächen-Solarparks in Dormagen hat die evd die dezentrale Erzeugung von Sonnenstrom in Dormagen um 30 Prozent gesteigert. Auch in Zukunft wird die evd in erneuerbare Energien und effiziente Technologien investieren, denn Klimaschutz beginnt vor Ort. Zudem treibt die evd das Thema Elektromobilität in Dormagen voran. Mit dem Bau von öffentlichen Ladesäulen für E-Autos und Ladestationen für E-Bikes sorgt die evd dafür, dass Sie in Dormagen emissionsfrei unterwegs sein können.

4. Wir unterstützen Vereine und öffentliche Einrichtungen

Als hier verwurzeltes Unternehmen und als Teil des gesellschaftlichen Lebens von Dormagen fördern wir seit Langem das Miteinander der Menschen. Die evd tut viel in unserer Stadt: Wir unterstützen zum Beispiel Vereine, Kitas und Schulen sowie vielfältige Projekte im Bereich Sport und Kultur in Dormagen. Wir leisten unseren Beitrag für und in Dormagen, ganz nach unserer Philosophie „Wir für Dormagen".

5. Wir sind persönlich für Sie da

Die evd ist kein anonymer Stromanbieter aus dem Internet, wir sind persönlich für Sie da. Unser Mitarbeiter im Kundenforum auf der Mathias-Giesen-Straße freuen sich über Ihren Besuch und beraten Sie gerne. Wir nehmen uns persönlich Zeit für Sie.

Titelbild: © evd, Bild Seite 2: © evd, © AC Ückerath

Entstördienst-Nummer
Erdgas, Wasser, Wärme,
Strom: 02133 971-11

Impressum
evd energieversorgung dormagen gmbh
Mathias-Giesen-Straße 13
41540 Dormagen, Telefon 02133 971-0
info@evd-dormagen.de
www.evd-dormagen.de

Redaktion: Carina Backhaus, Jan Dorenbeck

Verlag und Herstellung:
Körner Magazinverlag GmbH
www.koernermagazin.de

Wir für Dormagen
evd-dormagen.de

Engagieren sich für die Bürger in Dormagen (von links): Prof. Dr. Matthias Franz (Vorsitz Stiftungsrat), Martin Voigt (Vorstandsmitglied), Hermann Gröhe (Mitglied des Deutschen Bundestages für Dormagen, Neuss, Grevenbroich und Rommerskirchen) und Bürgermeister Erik Lierenfeld

Investieren, wo das Herz ist

Engagierte Bürger und Unternehmer aus Dormagen haben sich 2008 zusammengeschlossen und Kapital für die Gründung der Bürgerstiftung Dormagen bereitgestellt, die in diesem Jahr ihr zehnjähriges Jubiläum feiert.

Aus der Startsumme in Höhe von 80.000 Euro sind inzwischen 357.000 Euro geworden. Das Geld fließt in soziale, gemeinnützige und karitative Projekte und Initiativen in Dormagen.

Jedes Jahr fördert die Bürgerstiftung mit durchschnittlich 20.000 Euro soziale, sportliche, integrative oder kulturelle Projekte in Dormagen. „Wichtig für uns ist die Nachhaltigkeit der Projekte", sagt Martin Voigt, Vorsitzender der Bürgerstiftung Dormagen. Die Stiftung organisiert auch eigene Projekte wie die Paralympics für rund 150 Dormagener Kinder mit und ohne Handicap. Jedes Jahr gibt die Bürgerstiftung zudem 3.000 Adventskalender mit über 140 attraktiven Preisen heraus. Die Einnahmen fließen auch wieder in Dormagener Projekte.

Im Jahr 2017 hat die Stiftung gemeinsam mit der evd und den Technischen Betrieben Dormagen das Projekt „Dormagener Kunstkästen" initiiert. Mehr als 40 graue Stromkästen wurden von Vereinen, soziale Einrichtungen und Privatpersonen bemalt und verschönern seither das Stadtbild.

Das Highlight im Jahr 2018 ist die Jubiläumswette

„Top – die Wette gilt!" Bürgermeister Erik Lierenfeld und die Bürgerstiftung wetten, dass in diesem Jahr weitere 65.000 Euro aus der Bevölkerung zugestiftet werden. Wird die Summe erreicht, werden der Bürgermeister und der Stiftungsvorsitzende Martin Voigt jeweils 20 Stunden soziale Arbeit in Dormagener Vereinen und Einrichtungen absolvieren. Als Wettpate fungiert Hermann Gröhe.

Auszubildende des Chemparks gestalten einen „Kunstkasten"

Feiern Sie mit uns

Auf zwei Veranstaltungen im Rahmen des Jubiläums weist die Bürgerstiftung gerne hin:

- **Samstag, 25. August**: Galadinner im Haus für Horrem, mit freundlicher Unterstützung des Kochclubs Zons. Kartenvorverkauf startet im März.
- **Freitag, 7. September**: ab 17 Uhr große Geburtstagsparty zum 10. Jubiläum der Bürgerstiftung auf dem Rathausplatz in Dormagen.

Helfen Sie mit:
Sparkasse Neuss
IBAN: DE83 3055 0000 0093 5025 73

Weitere Infos gibt es auf:
www.buergerstiftung-dormagen.de und
www.facebook.com/BuergerstiftungDormagen

Bilder: © evd, © freepik.com

Das neue Kundenforum

Hell, freundlich und offen

Seit mehr als 20 Jahren bietet die evd mit ihrem Kundenzentrum eine zentrale Anlaufstelle in Dormagen. Im Oktober 2017 ist das Kundenforum umgezogen und seither im Verwaltungsgebäude der evd in der Mathias-Giesen-Straße 13 zu finden.

Im Kundenforum der evd energieversorgung dormagen gmbh bekommen die Dormagener Unterstützung bei allen Fragen rund um Energie, Wärme und Wasser. Egal ob Sie eine Frage zur Rechnung haben, ihren Abschlag ändern möchten oder sich zum Beispiel zum Thema Photovoltaik beraten lassen wollen: In der Mathias-Giesen-Straße 13 sind Sie an der richtigen Adresse.

Der vorherige Standort an der Castellstraße im neuen Rathaus musste aufgegeben werden, da die Stadtverwaltung die Räume selbst benötigt. Die Räume des neuen Kundenforums im Verwaltungsgebäude der evd sind hell, offen und freundlich gestaltet. „Bisher haben wir nur positive Resonanz von unseren Kunden auf die neuen Räumlichkeiten erhalten", sagt Ivan Ardines, Leiter des Vertriebs bei der evd.

Etwa 10.000 Besucher kommen jährlich in das Kundenforum der evd, um sich persönlich beraten zu lassen. „Auch wenn das Internet viele Möglichkeiten bietet, schätzen unsere Kunden das persönliche Gespräch und unseren Service vor Ort", betont Ardines. Das hat auch eine im vergangenen Jahr durchgeführte Kundenumfrage bestätigt.

Das Team des Kundenforums: Peggy Kellner, Axel Scheld-Holdt, Elke Deuß und Sabine Klöcker

Online-Center ergänzt den persönlichen Service

Für diejenigen Kunden, die es aus zeitlichen Gründen nicht schaffen, persönlich vorbeizuschauen oder sich telefonisch zu erkundigen, bietet die evd auf ihrer Homepage ein Online-Service-Center an. Dort können Kunden ihre Rechnung einsehen und den Abschlag oder ihre Bankverbindung ändern. Auch die persönlichen Daten, zum Beispiel bei einem Umzug, können angepasst werden. „Unser Online-Center ist eine Ergänzung zu unserem persönlichen Service und rundet unser Leistungsangebot ab", sagt Ardines.

Bild: © evd

Ausbildung bei der evd:
mit Energie durchstarten!

Für das Ausbildungsjahr 2018 suchen wir noch Auszubildende für folgende Fachrichtungen:

- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w)
- Anlagenmechaniker (m/w)

Bewirb dich jetzt!

www.evd-dormagen.de/ausbildung

Als Auszubildender bei der evd kannst du mit Energie deine Zukunft gestalten.

Die evd bietet dir eine spannende Ausbildung in der innovativen und faszinierenden Welt der Energie an. Als lokales Versorgungsunternehmen ist die evd ein wichtiger Teil des Lebens in Dormagen. Mit mehr als 80 Mitarbeitern arbeiten wir jeden Tag daran, die 65.000 Einwohner von Dormagen mit Strom, Gas, Wasser und Wärme zu versorgen. Die evd kümmert sich darum, die Netze in Dormagen instand zu halten und die Versorgung mit Energie und Wasser zuverlässig zu sichern. Ganz nach unserem Claim „Wir für Dormagen“.

In deiner Ausbildung bei uns kannst du den Energiemarkt mitgestalten, optimieren und weiterentwickeln. Uns liegt die Förderung von qualifiziertem Nachwuchs sehr am Herzen. Unsere Ausbildung bietet dir einen Job mit Zukunftsperspektive in gutem Arbeitsklima und mit optimalen Förder- und Lernbedingungen.

Personalabteilung
Gabriele Herrmann
Mathias-Giesen-Straße 13
41540 Dormagen

Telefon: 02133 971-14
Telefax: 02133 971-9914
E-Mail: jobs@evd-dormagen.de

Bild: © evd, © michaeljung/fotolia.com

Dormagener Trinkwasser
Beste Qualität zum günstigen Preis

Wasser ist wichtig für den Alltag – und das nicht nur zum Trinken. Jeder Dormagener verbraucht im Durchschnitt 119 Liter Wasser pro Tag! Von der morgendlichen Dusche bis hin zum Zähneputzen vor dem Zubettgehen, das Wasser der evd begleitet Sie zuverlässig durch den Tag.

Trinkwasser ist das am stärksten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. Das Wasser der evd können Sie bedenkenlos trinken. Auch Nahrung für Ihr Baby können Sie mit dem Wasser der evd sorgenfrei zubereiten. Das Dormagener Trinkwasser enthält Calcium und Magnesium, wichtige Mineralien, die der Körper zum Leben braucht. Zudem müssen Sie keine schweren Wasserkästen tragen, und für einen Liter Trinkwasser zahlen Sie nur rund 0,3 Cent. Für Wasser aus dem Supermarkt zahlen Sie circa das Zehnfache – oder sogar mehr!

Online-Service

Die evd empfiehlt Kunden, den bisherigen Abschlag anzupassen.

Dies können Sie ganz einfach in unserem Online-Kundenportal, per Telefon unter **02133-971 81** oder persönlich in unserem Kundenforum auf der Mathias-Giesen-Straße 13 erledigen.

Während in den vergangenen zwanzig Jahren die Kosten in der Trinkwasserversorgung kontinuierlich gestiegen sind, blieben die Wasserpreise in Dormagen, mit Ausnahme der gesetzlichen Einführung des Wasserentnahmentgeltes im Jahr 2004, seit 1995 unverändert. „Die Kosten für Materialien, Personal und Energie sind in dieser Zeit stetig gestiegen", erklärt Klemens Diekmann, Geschäftsführer der evd.

Um täglich frisches, klares und sauberes Trinkwasser in die Dormagener Haushalte zu bringen, investiert die evd jedes Jahr unter anderem in die Instandhaltung des Rohrnetzes. Knapp 80 Prozent der Kosten in der Wasserversorgung sind fixe Kosten, die auch dann anfallen, wenn zum Beispiel weniger Wasser verbraucht wird. Die evd hat in den vergangenen Jahren immer alle Möglichkeiten ausgeschöpft, um den Preis für Trinkwasser in Dormagen stabil zu halten. Zum 1. Februar 2018 hat die evd den Preis für Trinkwasser erhöht. „Die Wasserpreisanpassung war nötig, um auch zukünftig eine hervorragende Wasserqualität und zuverlässige Versorgung mit Trinkwasser gewährleisten zu können", erklärt Diekmann.

Im Vergleich lag der Dormagener Trinkwasserpreis 14 Prozent unter dem Durchschnittspreis in NRW, das hat ein aktueller Vergleich des Bundes der Steuerzahler von Dezember 2017 gezeigt. „Der neue Dormagener Wasserpreis wird damit zukünftig auf Durchschnittsniveau in NRW liegen. Das zeigt, dass der Trinkwasserpreis in Dormagen sehr günstig war und zukünftig immer noch sein wird. Für ein durchschnittliches Einfamilienhaus mit 120 Kubikmetern jährlicher Wasserabnahme bedeutet dies nach der Preisanpassung etwa drei bis vier Euro mehr im Monat", so Diekmann abschließend.

Die evd liefert Trinkwasser von höchster Qualität

Bilder: © Tomml / iStockphoto

Wir sind wieder TOP-Lokalversorger

Die evd stärkt Dormagen durch Investitionen, soziales und gesellschaftliches Engagement sowie Klimaschutz. Dafür ist sie auch im Jahr 2018 wieder „TOP-Lokalversorger" im Bereich Strom und Wasser.

Die Auszeichnung wird vom Energieverbraucherportal vergeben, einem Tarifvergleichsportal, bei dem nicht nur der Preis, sondern zudem auch die Verbraucherfreundlichkeit, der Service sowie nachhaltiges und regionales Engagement zählen. Das Siegel wird seit 2008 vergeben, für das Jahr 2017 hatte sich die evd erstmalig beworben und darf sich 2018 zum zweiten Mal in Folge „TOP-Lokalversorger" nennen. An der Auszeichnung erkennen Sie als Kunde einen transparenten und fairen Energieversorger.

Verantwortungsvoll und nachhaltig

„Die evd tut viel für die Region und unterstützt Vereine, Kitas und Schulen sowie vielfältige Projekte im Bereich Sport und Kultur in Dormagen. Wir leisten unseren Beitrag für und in Dormagen, ganz nach unserer Philosophie ‚Wir für Dormagen'", sagt Klemens Diekmann, Geschäftsführer der evd.

Die evd hilft mit ihren Steuern und Abgaben, die Lebensqualität in unserer Stadt zu erhalten und zu fördern. Von jedem Euro, den unsere Kunden 2016 an uns zahlten, verblieben 19 Cent in Dormagen – das sind nochmals drei Cent mehr als schon vor sechs Jahren. Die Ausgaben für unseren regionalen Energieeinkauf und für Aufträge, Mieten und Pachten sowie die Kaufkraft unserer Mitarbeiter kamen der hiesigen Wirtschaft zugute: Im gesamten Jahr waren das insgesamt rund 5,6 Millionen Euro. Weitere rund 6,1 Millionen Euro flossen aus Steuern, Ausschüttungen und Abgaben in den städtischen Haushalt. Insgesamt stärkte die evd den Standort Dormagen also mit rund 11,7 Millionen Euro.

Als nachhaltig handelndes Unternehmen fühlen wir uns zum verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen verpflichtet. Investitionen in Umwelt- und Klimaprojekte sehen wir als Investition in die Zukunft. Deshalb machen wir uns stark für den Klimaschutz in Dormagen und fördern den Ausbau erneuerbarer Energien – unter anderem mit dem Bau eines rund sechs Hektar großen Solarparks. Weil Energiewende auch Mobilitätswende heißt, haben wir bereits 2012 begonnen, unseren Fuhrpark auf E-Fahrzeuge umzustellen, und arbeiten stetig am Ausbau der Ladeinfrastruktur in Dormagen.

Weitersagen: Als TOP-Lokalversorger ist die evd Ihr zuverlässiger Partner in Sachen Energie

Bilder: © evd

Jahresrückblick

JANUAR – Wasserversorgung
Die evd hat dank einer Kooperation mit den Kreiswerken Grevenbroich die Wasserversorgung für das gesamte Stadtgebiet Dormagen übernommen. Die evd ist alleiniger Ansprechpartner für alle Wasserkunden in Dormagen.

MÄRZ – Glasfaserausbau abgeschlossen
Der Startschuss für den Glasfaserausbau in Dormagen fiel im Sommer 2015. Innerhalb eines Jahres wurden zunächst Dormagen-Mitte, Horrem, Rheinfeld, Zons sowie Gohr und Straberg mit schnellen Glasfaserleitungen ausgestattet. Im Sommer 2016 wurden dann die Stadtteile Nievenheim, Ückerrath, Delrath, St. Peter und Stürzelberg mit schnellem Internet versorgt.

APRIL – Kunstkästen
Stromverteilerkästen sind in einer Stadt allgegenwärtig und durch ihr Grau sehr unauffällig – ideale Flächen, um etwas Farbe in die Umgebung zu bringen. Und so hat die Bürgerstiftung Dormagen in Zusammenarbeit mit der energieversorgung dormagen sowie der Lokalen Allianz das Projekt Kunstkästen gestartet. Im Jahr 2017 wurden insgesamt mehr als 40 Kästen von Kitas, Schulen, Vereinen oder Privatpersonen in Kunstkästen verwandelt.

MAI – Solarparkeröffnung
Hohen Besuch aus Berlin hatte die evd energieversorgung dormagen gmbh am 11. Mai zur Eröffnung ihres Solarparks sun dorado in Gohr/Broich: Die rund sechs Hektar große Anlage, die die Umwelt im Vergleich zur herkömmlichen Energieerzeugung um fast 2.000 Tonnen Kohlendioxid jährlich entlastet, wurde an diesem Tag von Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks offiziell eingeweiht.

JULI – Highspeed für Nievenheim IV
Das Baugebiet Nievenheim IV wird als erstes Neubaugebiet in Dormagen flächendeckend mit Glasfaserdirektanschlüssen ausgestattet. Neben den nötigen Strom-, Gas- und Wasseranschlüssen legt die evd auf Wunsch dort gemeinsam mit NetCologne in jedes Haus auch einen Glasfaserdirektanschluss. Die moderne Glasfasertechnologie bietet Komfort mit Bandbreiten von bis zu 400 Mbit/s und perspektivisch sogar mehr.

AUGUST – Umweltschonende Wärmeversorgung
In den meisten Haushalten liefert eine eigene Heizung die nötige Wärme. Aber auch ohne eigene Heizungsanlage kann man seine Wohnung wohlig warm bekommen. Das geht mit sogenannter Fernwärme. Gebäude, die an einer Fernwärmeleitung liegen, bekommen heißes Wasser durch ein Rohrleitungssystem ins Haus geliefert. Die Wärme wird dann an die einzelnen Heizkörper verteilt. Einfacher und bequemer geht es nicht. Um mehr Haushalte mit umweltschonender Fernwärme versorgen zu können, hat die evd mit der Stadt Dormagen einen neuen Gestattungsvertrag für die kommenden 20 Jahre geschlossen.

OKTOBER – Umzug Kundenforum
Im Oktober 2017 zog das Kundenforum der evd aus den Räumen an der Castellstraße 11 aus. Seitdem finden Kunden das Kundenforum im Verwaltungsgebäude der evd auf der Mathias-Giesen-Straße 13.

DEZEMBER – Schließung evd-Wasserwerk
Am 20. Dezember 2017 wurde das evd-Wasserwerk in Hackenbroich endgültig abgeschaltet. Manfred Waßmus, Leiter des Anlagenmanagements bei der evd, war mehr als 15 Jahre für das Wasserwerk in Hackenbroich verantwortlich und hat gegen 13:30 Uhr „den letzten Hahn“ zugedreht. Alle Dormagener werden seither vom Wasserwerk Mühlenbusch der Kreiswerke mit Trinkwasser versorgt.

Bilder: © evd

Mein Praktikum bei der evd

Unsere Schülerpraktikantin Aileen Ghrissa aus Dormagen berichtet von ihrem Praktikum bei uns.

Büroarbeit macht mir Spaß – darum ist das Praktikum bei der evd genau richtig

Mein Name ist Aileen Ghrissa. Ich bin 14 Jahre alt und gehe in die 9. Klasse der Realschule in Hackenbroich. Meine Lieblingsfächer in der Schule sind Deutsch, Englisch und Französisch. Ich habe im Januar ein dreiwöchiges Schülerpraktikum bei der evd in den unterschiedlichsten Abteilungen gemacht.

Zuerst war ich in der Abteilung Technische Infrastruktur und habe dort die Computersysteme SAP und Lima kennengelernt. Die Abteilung kümmert sich um die Wasser-, Strom- und Gaszähler in Dormagen. Die evd ist gesetzlich verpflichtet, die Zähler ihrer Kunden in vorgeschriebenen Abständen auszuwechseln. Ich habe dann alle ausgetauschten Zähler in den Computer eingegeben.

Jan Dorenbeck aus der Unternehmenskommunikation zeigt mir, wie sich die evd nach außen präsentiert

Danach war ich im Vertrieb und mir wurde gezeigt, wie Rechnungen erstellt werden und wie die Energie eingekauft wird. Beim Energieeinkauf müssen die Mitarbeiter der evd analysieren, wie viel Gas und Strom die Kunden in Dormagen zukünftig benötigen werden, und diese Menge dann einkaufen. Im Finanzwesen habe ich Rechnungen archiviert und den Zahlungsablauf kennengelernt. Auch im Bereich Unternehmenskommunikation/Marketing habe ich zwei Tage gearbeitet. Dort wurde mir gezeigt, wie Werbemittel, zum Beispiel Kugelschreiber, bestellt werden und wie das Logo der evd dort draufkommt. Das fand ich sehr interessant. Ich durfte zusehen, wie eine Werbeanzeige erstellt und gestaltet wird und mir wurde erklärt, wie die evd ihre Kommunikation mit den Kunden plant. Auch die evd-news werden von dieser Abteilung erstellt.

An meinem letzten Tag durfte ich mir anschauen, was das Unternehmenscontrolling so macht. Das Controlling nimmt im Unternehmen die Planungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben wahr und berichtet an die Geschäftsführung.

Mir hat mein Praktikum bei der evd sehr gut gefallen, ich habe viel sehen und lernen können. Ich kannte die evd schon vorher, weil meine Eltern Kunden der evd sind. In den verschiedenen Abteilungen konnte ich den gesamten Ablauf vom Energieeinkauf, Zählerwechsel, Marketing bis hin zur Rechnung kennenlernen. So konnte ich sehen, wie und wo ein Kunde überall mit der evd zu tun hat.

Bilder: © evd, © Trueffelpix/fotolia.com

Starke Marke Dormagen

Ein Gewinn für Unternehmen und Bürger

Seit Jahresbeginn grüßt Dormagen mit kleinem „d!“ und dem Claim „Natürlich! Am Rhein.“ Über die neue Stadtmarke sprachen wir mit Michael Bison, Geschäftsführer der Stadtmarketing- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Dormagen (SWD).

Bilder: © puentes/bigstock.com, © G.G. Lattek/fotolia.com, © Stadt Dormagen/Michael Hotopp, © LOHMANN AND FRIENDS

DORMAGEN
Natürlich! Am Rhein.

Herr Bison, Sie haben mit Ihrem Start als Geschäftsführer der SWD direkt die Neupositionierung der Marke Dormagen angeschoben. Warum?

Michael Bison: Viele Fachleute stimmen mit mir überein, dass die Schaffung und Pflege einer Stadtmarke kein Luxus, sondern ökonomische Notwendigkeit im Wettbewerb um Bewohner, Unternehmen und Investoren ist. Zudem hat eine starke Stadtmarke positive Auswirkungen auf die Motivation städtischer Mitarbeiter.

Was genau macht eine Marke beziehungsweise eine Stadtmarke aus?

Michael Bison: Marke ist Vertrauen, das Menschen in ein Produkt oder eine Dienstleistung haben, verbunden mit positiven Vorstellungen, die sich in den Zielgruppen etabliert haben. Bei der Stadtmarke spielen Stadtbild, Kulturangebot, Lebensqualität oder attraktive Unternehmen vor Ort eine wichtige Rolle – all dies sind Auslöser für positive Vorstellungen. Starke Marken schaffen Orientierung, Identifikation und Vertrauen.

Wie profitieren Unternehmen von einer starken Marke Dormagen?

Michael Bison: In Zeiten des demografischen Wandels und des daraus resultierenden Fachkräftemangels ist eine attraktive Marke im Wettbewerb extrem wichtig. Das gute Beispiel evd zeigt ja sehr anschaulich, dass eine starke Unternehmensmarke – aufbauend auf glaubwürdigen Werten und konsequenter Kommunikation – für Akzeptanz bei bestehenden Kunden, aber auch für Interesse etwa bei Ausbildungsplatzsuchenden sorgt. Wir als Wirtschaftsförderung können hier gemeinsam mit den Unternehmen vor Ort Dormagen als attraktiven Standort und lebenswerten Wohnort positionieren.

Und die Bürgerinnen und Bürger?

Michael Bison: Die Marke beziehungsweise das Image einer Stadt zu verbessern, verlangt Kontinuität und Zeit und vor allem das Bewusstsein, Teil der Marke zu sein. Deswegen sind die Menschen in Dormagen Adressat und Motor der Stadtmarke zugleich. Nur so können wir glaubwürdige Markenbotschafter nach innen und außen gewinnen. Der Blick darf nicht nur auf Neubürger oder neue Unternehmen gerichtet sein, sondern wir müssen auch bei den Bürgern und ortsansässigen Unternehmen eine Akzeptanz und ein Bewusstsein für die Stärken Dormagens schaffen.

Wie kann das funktionieren?

Michael Bison: Kurz gesagt: von innen nach außen und nur im Team. Wir haben durch mehrere Stadtteilforen die Bürger als Vertreter ihrer Stadtteile oder Vereine bei der Entwicklung der Marke und ihrer inhaltlichen Schwerpunkte integriert. Hier haben wir viele Hinweise und Impulse bekommen, die wir in Kombination mit den Ergebnissen einiger quantitativer Befragungen im Vorfeld des Markenprozesses zu einem identitätsbasierten und -stiftenden Markenkonzept entwickelt haben.

Das ist die Theorie, aber was tun Sie konkret?

Michael Bison: Aktuell läuft der „Rollout" der ersten Phase der Kommunikation. Zusammen mit den Initial-Partnern, zu denen ja auch erfreulicherweise die evd gehört, haben wir Motive entwickelt, die Highlights aus den Bereichen Arbeiten, Leben und Gemeinschaft in Dormagen und das Engagement der beteiligten Unternehmen für Dormagen zeigen.

Wieso liegt der Fokus auf den örtlichen Unternehmen?

Michael Bison: Unternehmen in Dormagen leisten viel für Sport, Kultur und Brauchtum und somit für viel Lebensqualität. Diese Gewichtung unterscheidet die Marke Dormagen deutlich von den beiden benachbarten Großstädten Köln und Düsseldorf. Wir möchten an dieser Stelle auch an die anderen Unternehmen in Dormagen appellieren, die Marke Dormagen auch im Eigeninteresse – Stichwort „Fachkräfte" – zu unterstützen und mitzuwirken.

Aber auch Bürger und Vereine können sich beteiligen?

Michael Bison: Ja, natürlich. Schon während des Neujahrsempfangs kamen zum Beispiel Vertreter von Karnevalsvereinen mit Ideen auf uns zu. Einige davon wurden schon umgesetzt und sind demnächst als Plakate oder auf den Websites der Vereine zu sehen. Es ist toll, zu sehen, mit wie viel Kreativität die Bürger bei der Sache sind.

Was bekommen wir in der Öffentlichkeit zu sehen?

Michael Bison: Aus den Ergebnissen der Stadtteilforen haben wir Motive entwickelt, die den Bürgern bekannte, aber auch unbekannte Highlights der Stadtteile näherbringen – dies immer mit einem Augenzwinkern und der Suche nach dem Verbindenden der Stadtteile. Alle Stadtteile sollen in ihrer Individualität wertgeschätzt werden und gleichzeitig als starker Teil von Dormagen herausgestellt werden.

Bilder: © puentes/bigstock.com, © Stadt Dormagen/Michael Hotopp, © LOHMANN AND FRIENDS

Elli-Kalender
für die Adventszeit

Traditionen soll man aufrechterhalten – das gilt auch für das Adventskalenderbasteln im Elli-Kids-Club. Der große Raum im Elli-Hauptquartier stand leider nicht zur Verfügung, also hat Elli sich nach einer anderen Lösung umgeschaut, um nicht mit dieser Tradition zu brechen. Im Technischen Rathaus, direkt nebenan, bastelt es sich jedenfalls auch gut!

Die 24 „Törchen" des Kalenders waren bereits mit Kleinigkeiten befüllt, damit der schöne Überraschungseffekt in den vorweihnachtlichen Tagen erhalten bleibt. Und wie immer glich kein Kalender dem anderen. Jeder von euch hatte seine ganz eigene Vorstellung, wie der perfekte Begleiter für die Adventszeit auszusehen hat.

Mit dem Kalender in der einen und einem Schoko-Schneemann in der anderen Hand und einem zufriedenen Lächeln auf dem Gesicht habt ihr euch nach getaner Arbeit verabschiedet.

Kids-Gewinnspiel

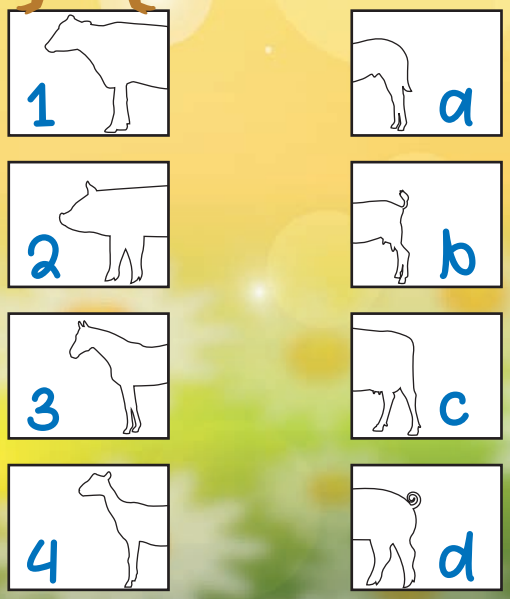
Ein Tier – zwei Hälften! Auf den Karten rechts siehst du jeweils zwei Hälften von unterschiedlichen Bauernhoftieren. Finde die richtigen Kombinationen und verbinde sie mit Linien.

Trage die passenden Lösungsbuchtsaben einfach auf der beigefügten Postkarte ein – Absender nicht vergessen –, und ab damit in den Briefkasten. Du kannst die Antwort aber auch per E-Mail an **elli@evd-dormagen.de** senden oder den QR-Code mit deinem Smartphone scannen und direkt im Internet am Gewinnspiel teilnehmen. Denk bitte in jedem Fall daran, deinen Namen und deine Adresse anzugeben!

Einsendeschluss ist der 29. März 2018.
Zu gewinnen gibt es eine Disney-Pixar-DVD-Box mit 15 Filmen.

Viel Glück wünscht dir deine Elli

Kids-Gewinnspiel
im Web: **tinyurl.com/evd-Kids-Gewinnspiel**



Bilder Seite 12 und 13: © evd, © KMV, © freepik.com

Der Renner auf dem Michaelismarkt

Gut besucht: die Bastelwerkstatt auf dem Michaelismarkt

Bereits 2016 super angekommen und deswegen auch 2017 wieder mit dabei: unsere Kreativwerkstatt. Elli schaut sich regelmäßig im Materiallager der evd um und sammelt ein, was sich dazu prima eignet. So kommen genug Rohre, Klebeband, Deckel, Hanf und Moosgummischnur zusammen, damit ihr auf dem Michaelismarkt zwei Tage lang verrückte Sachen basteln könnt.

So entstanden aus Materialien, die normalerweise unter der Erde als Gas- oder Wasserleitung verschwinden, tolle Figuren, Tiere und Fahrzeuge. Durch Bohren, Kleben und Zusammenstecken habt ihr Bienen, Haie, Rennautos und viele weitere Sachen kreiert. Die meistens voll besetzte Bastelwerkstatt hat gezeigt: Das hat richtig viel Spaß gemacht!

Aus Rohren wurden Rennautos und Haie

Kids-Termine

Informationen und Karten gibt es beim Kulturbüro Dormagen unter der Telefonnummer **02133 257-320** und **-338** oder per E-Mail an **kulturbuero@stadt-dormagen.de** (wenn nicht anders angegeben).

Pauken und Trompeten

Samstag, 3. März, 15 bis 17 Uhr
Musikschule Dormagen
Instrumententag an der Musikschule für Jung und Alt

Sauberhafttag

Samstag, 10. März, 9 bis 12 Uhr, Dormagen
Fleißige Helfer in allen Stadtteilen schwärmen aus, um ihre Wohnumgebung von herumliegenden Abfällen zu befreien. Anmeldung bei den Stadtteilkoordinatoren

Der Grüffelo

Dienstag, 17. April,
11 und 16 Uhr
Kulturhalle Dormagen
Figurentheater Köln, für Kinder ab vier Jahren

Komödie im Dunkeln

Freitag, 20. April, 20 Uhr,
Aula im Norbert-Gymnasium Knechtsteden
Turbulentes Spiel um Schein und Sein von Peter Shaffer. Das Rheinische Landestheater Neuss.

Maibaumsetzen

Dienstag, 1. Mai, 10 bis 16 Uhr,
Kirmesplatz Ückerath
Maibaumsetzen mit musikalischem Frühschoppen. Für Essen und Getränke ist gesorgt.
Infotelefon 02133 90595

Maimarkt

Samstag, 5. Mai, und Sonntag 6. Mai,
Innenstadt Dormagen
Markt mit vielen Ständen, Aktionen und verkaufsoffenem Sonntag.
Infotelefon 01578 6813915

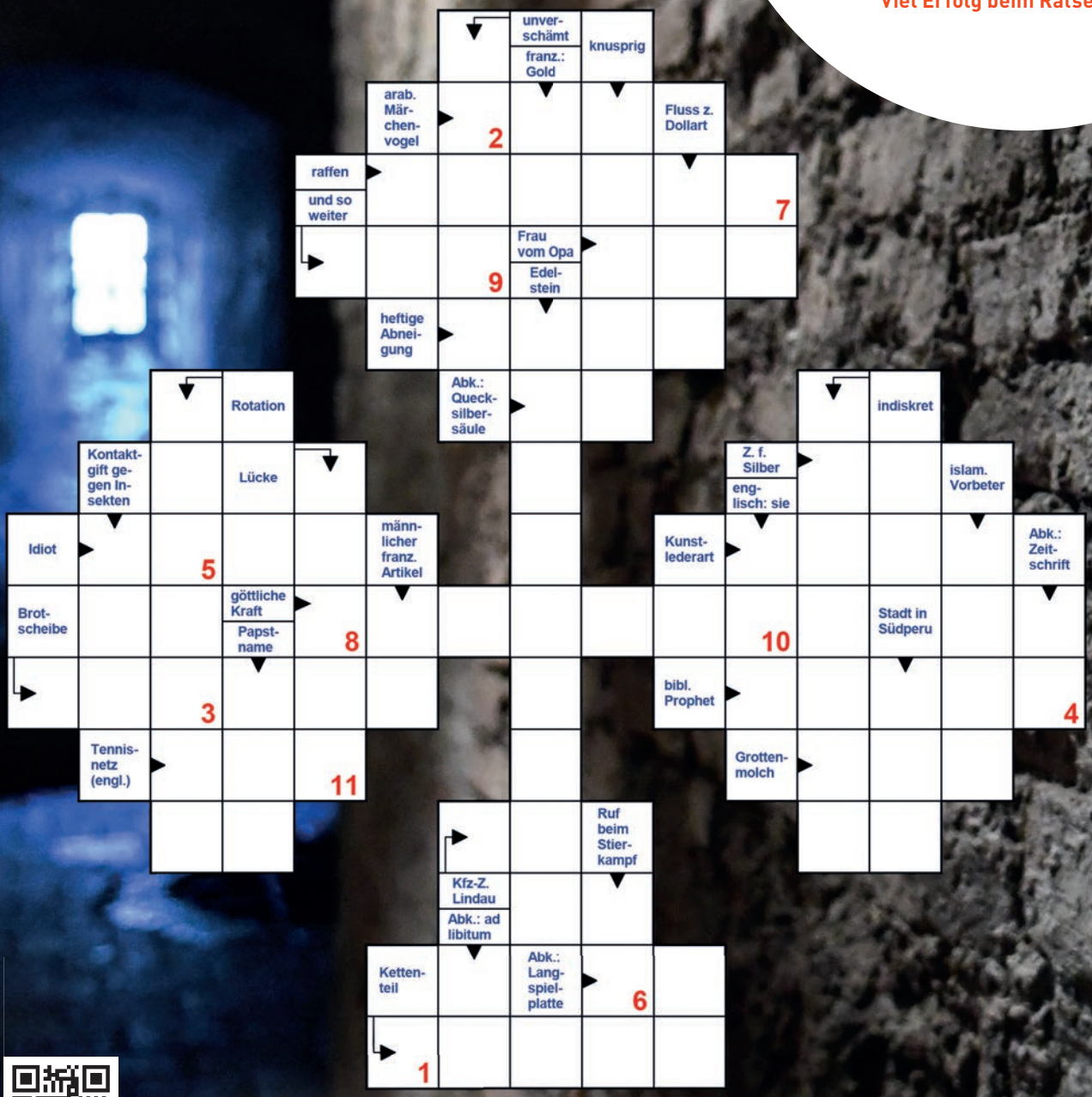
evd-Preisrätsel

Finden Sie den Suchbegriff im evd-Rätsel! Senden Sie uns das gesuchte Lösungswort bis zum 29. März 2018. Wie gewohnt können Sie dazu unsere Antwortkarte nutzen, oder Sie senden den gesuchten Begriff mit Angabe Ihrer persönlichen Daten per E-Mail an **gewinnspiel@evd-dormagen.de**. Wahlweise scannen Sie den QR-Code mit dem Smartphone.

Viel Erfolg beim Rätseln!

Unter den Teilnehmern mit der richtigen Lösung verlosen wir

einen Gutschein für zwei Personen für ein Krimidinner im Hotel Schloss Friedestrom in Dormagen.



evd-Preisrätsel im Web: **tinyurl.com/evd-Preisraetsel**

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Bilder: © evd, © Bernhard Rohm/pixabay.com, Seite 15, 16: © evd, © freepik.com

evd-Preisrätsel

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein für zwei Personen für ein Krimidinner im Hotel Schloss Friedestrom in Dormagen.

Absender

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Antwort

evd energieversorgung dormagen gmbh

Mathias-Giesen-Straße 13

41540 Dormagen

Kids-Gewinnspiel

Zu gewinnen gibt es eine Disney-Pixar-DVD-Box mit 15 Filmen.

Absender

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Antwort

evd energieversorgung dormagen gmbh

Mathias-Giesen-Straße 13

41540 Dormagen

Mitgliedschaft im Elli Kids-Club

Elli Kids-Club

Der Elli Kids-Club und der Elli Teens-Club richten sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern Strom- oder Erdgaskunden bei der evd energieversorgung dormagen sind. Die Mitgliedschaft in beiden Clubs ist kostenlos und kann jederzeit schriftlich gekündigt werden. Die bei der Anmeldung erhobenen Daten dienen ausschließlich der Mitgliederverwaltung, werden nicht an Dritte weitergegeben und nicht zu Werbezwecken verwendet.

Deine Daten

Name, Vorname

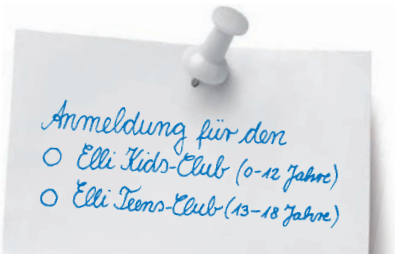
Geburtstag* ○ Junge ○ Mädchen

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

evd-Kundennummer (wenn vorhanden)



*Ab dem 13. Geburtstag wirst du automatisch in den Elli Teens-Club aufgenommen

Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Antwort

evd energieversorgung dormagen gmbh

Mathias-Giesen-Straße 13

41540 Dormagen

evd-Preisrätsel

Wenn Sie das richtige Lösungswort gefunden haben, schreiben Sie es auf diese Postkarte und senden Sie sie an uns. Sie nehmen dann an der Verlosung teil. Viel Glück!

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

Einsendeschluss ist der 29. März 2018.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der evd energieversorgung dormagen gmbh und ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich.

evd-Preisrätsel

Zu gewinnen gibt es einen Gutschein für zwei Personen für ein Krimidinner im Hotel Schloss Friedestrom in Dormagen.

Kids-Gewinnspiel

Wenn ihr die richtige Antwort wisst, schreibt sie auf diese Postkarte und schickt sie uns. Ihr nehmt dann an der Verlosung teil. Viel Glück!

Lösung: 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐

Einsendeschluss ist der 29. März 2018.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der evd energieversorgung dormagen gmbh und ihre Angehörigen dürfen nicht teilnehmen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich.

Kids-Gewinnspiel

Zu gewinnen gibt es eine Disney-Pixar-DVD-Box mit 15 Filmen.

Mitgliedschaft im Elli Kids-Club

Der Elli Kids-Club und der Elli Teens-Club richten sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern Strom- oder Erdgaskunden bei der evd energieversorgung dormagen sind. Die Mitgliedschaft in beiden Clubs ist kostenlos und kann jederzeit schriftlich gekündigt werden. Die bei der Anmeldung erhobenen Daten dienen ausschließlich der Mitgliederverwaltung, werden nicht an Dritte weitergegeben und nicht zu Werbezwecken verwendet.